





# Systematisches Datenmanagement als Grundlage für KI

Ralph Müller-Pfefferkorn, Lincoln Sherpa, Valentin Khaydarov, Leon Urbas (TU Dresden) Gregor Tolksdorf, Michael Kawohl, Michael Wiedau (Evonik)

Udo Enste (Leikon)

Marco Gaertler (ABB)

Martin Krawczyk-Becker (Krohne) & David Wagner-Stürz (Samson Group)

Gefördert durch:



und Klimaschutz

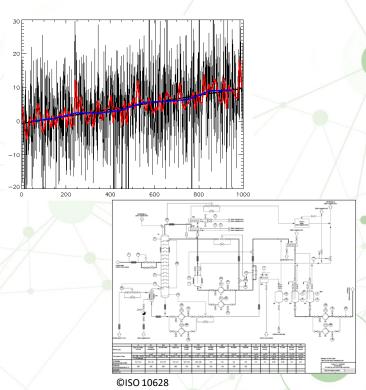
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages 22.05.2023

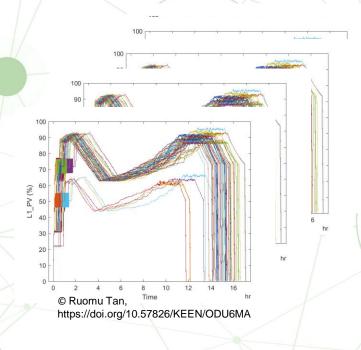


## Datenvielfalt (für KI) in Prozessindustrie



©Valentin Khaydarov/TU Dresden

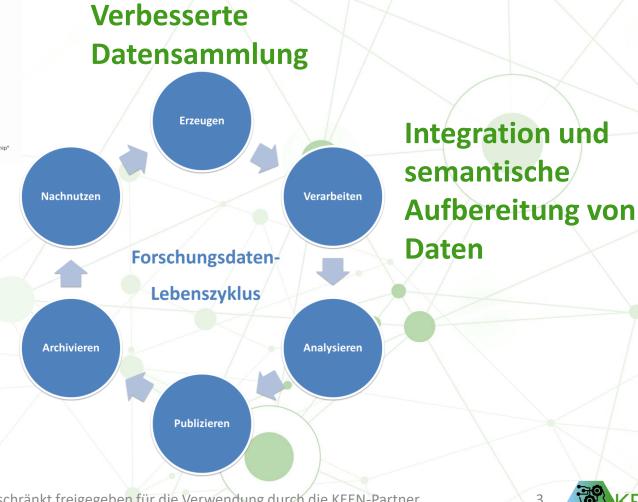






#### **FINDABLE** ACCESSIBLE INTER OPERABLE REUSABLE

**Plattform zum** Teilen und Nachnutzen der Daten



# Plattform zum Teilen und Nachnutzen der Daten



### Daten dokumentieren - ProMetaS

- Daten müssen dokumentiert werden zum Verständnis und zur (Nach)Nutzung
- Gemeinsame (Ingenieure + Informatiker)
   Entwicklung eines modularen Metadaten schemas zur Beschreibung von
   Prozessindustriedaten:
   ProMetaS Process Engineering/Industry
   Metadata Schema
- Nutzt existierende Standards wie DEXPI oder
   ISA-95 nur fehlende Beschreibungen ergänzt



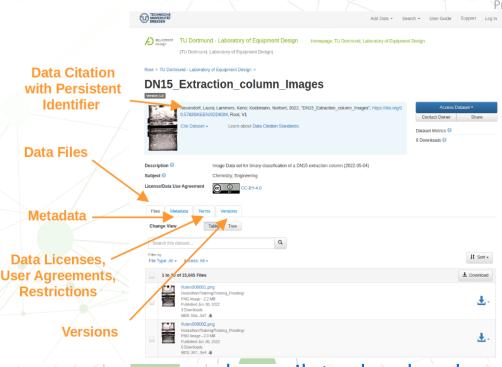
Metadatenkategorien von ProMetaS



## Zentrale Datenplattform zum Teilen



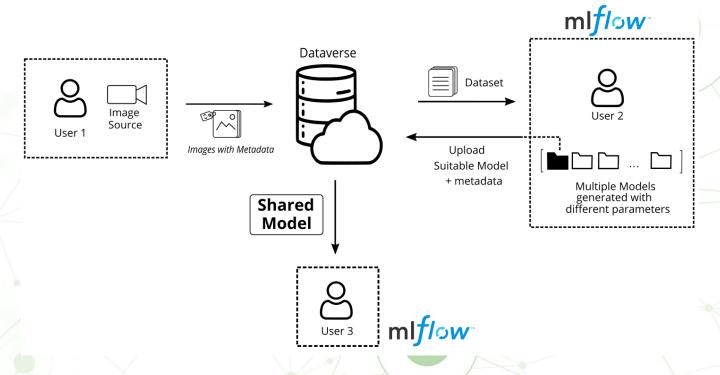
- Daten teilen (z.B. in einer Gruppe), archivieren oder publizieren (für alle)
- Basiert auf Open Source Software dataverse (Repositorium)
- Flexible Metadaten: ProMetaS integriert
- Suche nach Daten in Metadaten
- Zugang über Webbrowser
- Programmier-Schnittstelle (REST) zum direkten Ablegen, Suchen oder Lesen von Daten



keen.zih.tu-dresden.de



# Beispiel: Automatisierte ML-Analyse von Bilddaten



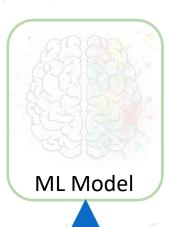


# **Verbesserte Datensammlung**



## Datenbasis für ML im Feld verbessern

Kosteneffiziente Verbreiterung der Datenbasis für maschinelles Lernen!





Smart Data Hub – Kabellose Datensammlung aus benachbarter Sensoren

Anreichern mit Metadaten über 2. Kanal (insbesondere Qualitätsmetriken)

lediglich primärer Messwert

**Dataverse**®

SPS

**SCADA** 

# Integration und semantische Aufbereitung von Daten

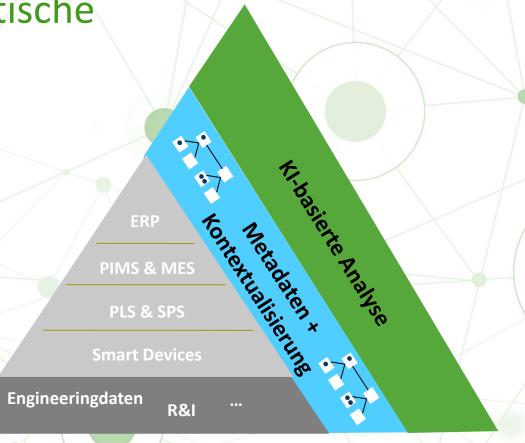


22.05.2023

Integration und semantische Aufbereitung von Prozessdaten

 Daten aus unterschiedlichsten Systemen auslesen und semantisch verknüpfen

 Informationsgewinn für Klbasierte Analysen





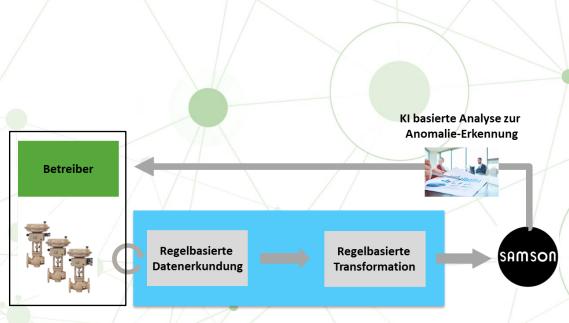




### Use Case 1

#### KI-basierte Anomalie-Erkennung von Feldgeräten:

- Konfigurationsloses Einlesen von Gerätedaten
- Transformation in einheitliche Informationsmodelle
- KI-basierte Anomalie-Erkennung
- Mehrwert für Anlagenbetreiber:
  - Stillstandsvorbereitung
  - Condition Monitoring





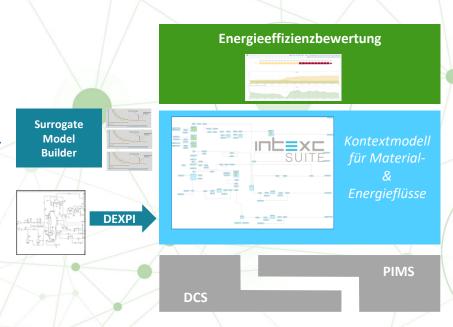




### Use Case 2

Kontextualisierung von Daten zur Klbasierten Energieeffizienzbewertung

- R&I-Diagramme (DEXPI) + Informationsmodell + Identifikation von Bilanzkreisen
- Verlinkung von Prozessdaten zum Informationsmodell
- Generierung von Surrogat-Modellen zur Energieeffizienzbewertung
- Pilot: Installation bei Evonik in Marl
- Publikation zur "Toolchain": DOI <u>10.1002/cite.202300004</u>





## Zusammenfassung

Ein systematisches Datenmanagement ist Grundlage für die Entwicklung und den

Einsatz von KI rund um den Datenlebenszyklus.

Bausteine aus KEEN (Auswahl)

- Smart Hub kabellose Integration von Sensoren
- Sammlung und (semantische) Integration von Metadaten – "Toolchain"
- Metadatenschema ProMetaS zur strukturieren Datendokumentation
- Plattform zum Daten teilen, archivieren und publizieren (Dataverse)



